

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 *M.*, für Nichtmitglieder 20 *M.*.  
Beilagen werden nicht angenommen.



Anzeigen: die dreispaltige Petitzelle oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegesuche.  
Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 92.

Leipzig, Freitag den 22. April 1904.

71. Jahrgang.

## Am tlicher Teil.

### Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

#### Bekanntmachung.

Die diesjährige ordentliche

#### Hauptversammlung des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig,

findet statt

am Sonntag Kantate, den 1. Mai 1904, vormittags 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr,

im Deutschen Buchhändlerhause zu Leipzig (Eingang Portal III).

#### Tagesordnung.

1. Geschäftsbericht über das Vereinsjahr 1903/04.
2. Bericht des Rechnungs-Ausschusses über die Rechnung 1903.
3. Bericht des Rechnungs-Ausschusses über den Voranschlag 1904.
4. Antrag des Vorstandes:

Die Hauptversammlung wolle beschließen: Der Vorstand des Börsenvereins wird beauftragt, unter Mitwirkung des Außerordentlichen Ausschusses für Urheber- und Verlagsrecht alle ihm zweckdienlich erscheinenden Schritte zu tun, um auf den Anschluß der Vereinigten Staaten von Nordamerika an die Berner Konvention hinzuwirken.

5. Antrag des Herrn Dr. Gustav Fischer in Jena und Genossen:

Die Hauptversammlung wolle beschließen, zur Abänderung der §§ 29 Ziffer 4 und 30 Absatz 2 der Satzungen des Börsenvereins einen außerordentlichen Ausschuß einzusetzen, dessen Mitglieder vom Vorstande in Gemeinschaft mit dem Wahlausschuß zu berufen sind.

6. Antrag des Herrn Robert von Boetticher in Danzig und Genossen auf Änderung der §§ 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 11, 12, 16, 17, 23, 33, 35 und Hinzufügung eines § 36 der Buchhändlerischen Verkehrsordnung. (Die ausführliche Begründung und die Motive zu diesem Antrage sind abgedruckt im Börsenblatt Nr. 81 vom 9. April 1904.)